

Rettungspaket dringend gefordert: Alpen in Lebensgefahr!

Der VAVÖ warnt vor dem drohenden Verlust von 272 Schutzhütten und 50.000 km Wanderwegen in den Alpen, fordert ein Rettungspaket.



Alpen, Österreich - Die alpine Infrastruktur in Österreich steht vor einer ernsthaften Krise. Der Verband alpiner Vereine Österreichs (VAVÖ) erhebt alarmierende Vorwürfe gegen die Bundesregierung, die versäumt hat, ein notwendiges Rettungspaket für die kontinuierlich gefährdeten Bergwege und Schutzhütten bereitzustellen. In der aktuellen Budgetrede von Finanzminister Marterbauer wurde kein geeigneter finanzieller Plan vorgestellt, obwohl im Regierungsprogramm eine Unterstützung angekündigt wurde. Trotz bereits mehr als 100.000 Unterschriften für eine Petition ignoriert die Regierung die existenzbedrohende Lage für 272 alpine Schutzhütten und über 50.000 Kilometer Wanderwege, die akut in Gefahr sind, berichten die **ÖKONEWS**.

VAVÖ-Präsident Dunkel-Schwarzenberger betont, dass die alpine Infrastruktur für den Sommertourismus in Österreich von entscheidender Bedeutung ist. Rund 65 % der Gäste kommen, um in der Natur zu wandern, was die hohe Relevanz der Wanderwege unterstreicht. Engagierte Ehrenamtliche halten über 50.000 Kilometer dieser Wanderwege instand, doch die finanzielle Unterstützung der Bundesregierung deckt lediglich 18 % der laufenden Instandhaltungskosten. In den letzten Jahren haben sich die Baukosten im Tal um 42 % erhöht, während die Fördermittel seit 2013 nicht an die Inflation angepasst wurden, was die Situation zusätzlich verschärft.

Klimawandel als zusätzlicher Risikofaktor

Bisherige Wetterbedingungen haben bereits einen signifikanten Einfluss auf die alpine Infrastruktur. Extremwetterereignisse, die durch den Klimawandel verstärkt werden, führen zu schweren Schäden an Wegen und Schutzhütten. VAVÖ-Vizepräsident Abraham weist darauf hin, dass die Risiken für Wanderer steigen, wenn die erforderlichen Mittel für Sanierungen ausbleiben. Der Klimawandel hat nicht nur ökologische, sondern auch wirtschaftliche Konsequenzen. Die Schmelze der Gletscher beeinflusst die Wasserregulierung in der Region erheblich und hat negative Auswirkungen auf die touristische Attraktivität der Alpen, was die Notwendigkeit nachhaltiger Maßnahmen verstärkt, wie die **Wissen.de** berichtet.

Die alpine Region ist besonders anfällig für klimatische Veränderungen. Diese führen nicht nur zur Gletscherschmelze, sondern auch zu Wasserknappheit und einem Anstieg von Naturgefahren wie Muren und Steinschlägen. Der Rückgang der Gletscher hat somit direkte Folgen für den Tourismus und die gesamte regionale Wirtschaft, da viele Sportarten davon abhängen. Um fit für die Zukunft zu bleiben, müssten vor allem Anpassungsstrategien im Tourismus entwickelt werden, um die Attraktivität der Berge als Urlaubsziel zu bewahren.

Dringender Handlungsbedarf

Vor diesem Hintergrund fordert der VAVÖ ein dringend benötigtes Rettungspaket in Höhe von 95 Millionen Euro, um den Erhalt der Schutzhütten und Wanderwege zu sichern. Jährlich können aufgrund finanzieller Engpässe bis zu vier Hütten nicht mehr instand gehalten werden, was nicht nur den Verlust von Arbeitsplätzen bedeutet, sondern auch die regionale Wertschöpfung beeinträchtigt. Zusammen mit dem Österreichischen Alpenverein, den Naturfreunden Österreich und dem ÖTK setzt sich der VAVÖ mit einer Informationskampagne für den Erhalt der alpinen Infrastruktur ein und appelliert an die Öffentlichkeit, die Petition zu unterstützen.

Die Botschaft ist klar: Ohne ein umfassendes Engagement der Regierung und der Bevölkerung zur Erhaltung dieser Naturschätze könnte die alpine Kultur und die Möglichkeit für Millionen von Menschen, in den Bergen aktiv zu sein, ernsthaft bedroht werden. Unsere Heimat braucht jetzt dringend die Unterstützung, die sie verdient, um die innovativen und lebenswichtigen Strukturen in den Alpen für künftige Generationen zu sichern.

Details	
Vorfall	Klimawandel
Ursache	Extremwetterereignisse, fehlende finanzielle Mittel
Ort	Alpen, Österreich
Schaden in €	95000000
Quellen	• www2.oekonews.at • vavoe.at • das-wissen.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at